

Zinsen Euro-Zone aktuell

Stand: 14. Januar 2022

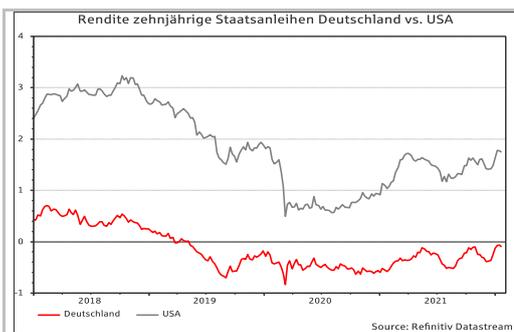
	Stand 14.01.2022	Tief eine Woche	Hoch	Tief seit Jahresanfang	Hoch	Veränderung seit Jahresanfang	
						absolut	in Prozent
3-Monats-Euribor	-0,57	-0,57	-0,56	-0,61	-0,53	-0,02	-0,70 %
5-Jahres-Swapsatz	0,10	0,06	0,11	-0,49	0,11	0,56	+525,00 %
10-Jahres-Swapsatz	0,39	0,32	0,40	-0,30	0,40	0,65	+27,06 %
Bund-Future	170,08	169,57	171,00	167,52	179,31	-0,41	-0,75 %
Bobl-Future	132,79	132,62	133,11	132,62	137,71	-0,84	-0,34 %

Zinssätze

	Stand 14.01.2022
3-Monats USD-Libor	0,24
10-Jahres Swapsatz USA	1,81
3-Monats CHF-Libor	-0,75
10-Jahres Swapsatz CHF	0,30
3-Monats JPY-Libor	-0,02
10-Jahres Swapsatz JPY	0,14

Implizite Zinserwartungen

	Euro-Zone		USA	
	3M-Euro-Future	Differenz zum 3M-Euribor	3M-US\$-Future	Differenz zum 3M-\$-Libor
MAR 2022	-0,54	0,03	0,43	0,19
JUN 2022	-0,49	0,08	0,74	0,50
SEP 2022	-0,40	0,17	1,00	0,75
DEC 2022	-0,30	0,27	1,27	1,03

Chart und Kommentar


Die Renditen deutscher Staatsanleihen haben in der zurückliegenden Woche eine Berg- und Talfahrt vollführt. In der ersten Wochenhälfte kletterte die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen das erste Mal seit knapp drei Jahren ins Plus und erreichte in der Spitze 0,025 Prozent. Die Entwicklung deutscher Bundesanleihen folgte damit dem Renditeanstieg am international bedeutenden US-Kapitalmarkt. In den USA wird von der Notenbank Federal Reserve angesichts der hohen Inflation ein deutliches Gegensteuern erwartet. An den Märkten wird für dieses Jahr mit bis zu vier Zinsanhebungen der Fed gerechnet. In der zweiten Wochenhälfte sanken die Renditen wieder. Marktteilnehmer begründeten dies mit der trüben Börsenstimmung und der Flucht in sichere Anlagen. Im Wochenvergleich fiel die Rendite der deutschen Langläufer um einen Basispunkt auf minus 0,06 Prozent. Nach den heute veröffentlichten vorläufigen Einkaufsmanagerindizes für die Eurozone sollte auch der Stimmungsrückgang beim morgen anstehenden ifo-Index für Januar recht begrenzt bleiben. In den USA liegt der Fokus neben dem Fed-Zinsentscheid am Mittwoch vor allem auf dem Arbeitskostenindex für Q4 2021 am Freitag.

Vorschau Konjunktur

Datum	Land	Indikator	Konsensprognose	Letzter Wert
24.01.	USA	Markit Flash-PMI verarb. Gew. (Jan)	57,0	57,7
25.01.	DE	ifo Geschäftsklima (Jan)	94,0	94,7
	USA	Verbrauchervertrauen Conf. Board (Jan)	111,9	115,8
26.01.	USA	Fed Zinsentscheid	0 bis 0,25 %	0 bis 0,25 %
27.01.	DE	GfK Konsumklima (Feb)	-8,0	-6,8
	USA	BIP (Q4, q/q=ann., 1. Veröffentlichung)	5,7 %	2,3 %
	USA	BIP-Deflator (Q4, ann., 1. Veröffentl.)	5,9 %	6,0 %
	USA	Auftragseingang langl. Güter (Dez, m/m)	-0,4 %	2,6 %
28.01.	EWU	Economic Sentiment (Jan)	114,5	115,3
	DE	Einfuhrpreise (Dez, y/y)	26,0 %	24,7 %
	DE	BIP sb (Q4, 1. Veröffentlichung, q/q)	-0,1 %	1,7 %
	DE	BIP sb (Q4, 1. Veröffentlichung, y/y)	1,8 %	2,5 %
	USA	Arbeitskostenindex (Q4)	1,1 %	1,3 %
	USA	Deflator des privaten Konsums (Dez, y/y)	5,8 %	5,7 %

EURIBOR-Sätze

Laufzeit	Stand 14.01.2022	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
1 Monat	-0,57 %	. / .	. / .
2 Monate	-0,34 %	. / .	. / .
3 Monate	-0,57 %	-0,53 %	-0,52 %
6 Monate	-0,533 %	-0,51 %	-0,49 %
12 Monate	-0,48 %	-0,45 %	-0,42 %

Prognosen: DekaBank

Leitzinsen

Land	Stand 14.01.2022	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Euroraum	0,00 %	0,00 %	0,00 %
USA	0,25 %	0,50 %	1,00 %
UK	0,25 %	0,50 %	0,75 %
Schweiz	-0,75 %	-0,75 %	-0,75 %
Japan	-0,10 %	-0,10 %	-0,10 %

Prognosen: DekaBank

Zinsprognosen (Staatsanleihen)

	Stand 14.01.2022	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Deutschland 2 J	-0,59 %	-0,65 %	-0,60 %
Deutschland 5 J	-0,37 %	-0,50 %	-0,40 %
Deutschland 10 J	-0,05 %	-0,10 %	0,00 %
USA 10 J	1,77 %	2,05 %	2,25 %
UK 10 J	1,15 %	1,00 %	1,15 %
Schweiz 10 J	0,00 %	-0,20 %	-0,10 %
Japan 10 J	0,13 %	0,10 %	0,10 %

Prognosen: DekaBank

Ansprechpartner

Melanie Intemann	226-96124
Sabine Kriege	226-96125
Kim Patrick Lindner	226-96198
Arndt Ludwig	226-96132
Ralph Rutemöller	226-96111
Maria Wenker	226-96287
Devisen-Hotline Brigitte Thieme	226-96135

Bitte beachten Sie den Disclaimer und mögliche weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Quellen: Thomson Reuters Datastream, Sparkasse KölnBonn Kapitalmarktanalyse

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an 3. verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.